

# Vellore

Freundeskreis für das christliche Krankenhaus  
in Vellore/Südindien

Anschriften des Vorstands: Dr. med. Peter Albrecht, 1. Vorsitzender,  
Eythstraße 2, 74613 Öhringen, Telefon 07941/61958  
Pfarrer Thomas Oesterle, 2. Vorsitzender, Konrad-Haußmann-Weg 4/1,  
73614 Schorndorf, Telefon 07181/76982  
Regina Winkler, Schatzmeisterin, Tulpenstraße 16, 71364 Winnenden,  
Telefon 07195/63569

## Die sieben Sünden

Juli 2015

Im Jahr 1925 formulierte Mahatma Gandhi die „sieben Sünden der modernen Gesellschaft“. Ich denke, sie sind bis zum heutigen Tag von großer Aktualität! Vieles, was auf dem Kirchentag in Stuttgart gesagt wurde, schließt daran an. Sie lauten: Politik ohne Prinzipien, Reichtum ohne Arbeit, Genuss ohne Gewissen, Wissen ohne Charakter, Geschäft ohne Moral, Wissenschaft ohne Menschlichkeit, Religion ohne Opfer. Diese Gedanken aus Indien sollten wir in unsere aktuelle Diskussion um Werte in der Gesellschaft einzubringen. Übrigens: Wir waren mit einem Vellore-Stand auf dem Kirchentag, mitten im „Markt der Möglichkeiten“. Wir hatten viele gute Gespräche mit Menschen, die an der Arbeit des Krankenhauses in Vellore interessiert waren.

Ihr Pfarrer Thomas Oesterle

## Patientenbericht

Herr **Kashinath Mondal** ist 49 Jahre alt und wurde im christlichen Krankenhaus in Vellore behandelt. Er kam mit der Bahn von Westbengalen und hatte eine Anreise von 2000 Kilometern. Herr Mondal ist landwirtschaftlicher Kuli und verdient umgerechnet 50 Euro im Monat. Er hat keine Schule besucht. Er lebt mit seiner Frau und zwei Kindern in einer Lehmhütte, die ihm gehört. Frau Mondal ist Hausfrau, hat kein eigenes Einkommen und kann ebenfalls weder lesen noch schreiben.

Herr Mondal leidet an einem Zungenkarzinom. Er hat bereits einige chemotherapeutische Behandlungen und Bestrahlung hinter sich. Jetzt ist sein Immunsystem sehr geschwächt, und er leidet an Fieber. Er wurde konservativ behandelt und konnte schon nach 5 Tagen wieder entlassen werden. Die Krankenhauskosten wurden aus Beiträgen des Freundeskreises in Deutschland bezahlt.

## Reisebericht Januar 2015

Unsere Reise mit 19 Teilnehmern begann in der Computerstadt Bangalore, wo wir uns im prächtigen botanischen Garten von Lalbagh auf ein faszinierendes Indien einstimmen konnten. Der hinduistische Bull-Tempel beeindruckte mit der mächtigen Stierskulptur, und der Palast von Tipu Sultan gab Einblick in die bewegte Vergangenheit Südindiens mit seinen despotischen Fürsten.

In Belur und Halebid bestaunten wir die über 800 Jahre alten Hoysala-Tempel mit ihren überschwänglichen feinen Skulpturdekorationen mit Abbildungen von Göttern und Tempeltänzerinnen und bekamen dabei unter glühender Sonne eine Einführung in die indischen Epen. In Mysore dann bekamen wir im berühmten Maharadscha-Palast Einblick in den unermesslichen Reichtum dieser Fürsten, die bis ins letzte Jahrhundert unter den Engländern an der Macht waren. Der bunte Markt hat uns alle begeistert.



www.freundeskreis-vellore.de



# Vellore

## Freundeskreis für das christliche Krankenhaus in Vellore/Südindien

### Was ist Vellore?

Das Missionskrankenhaus in Südindien, das Christian Medical College and Hospital (CMC), besteht aus der medizinischen Hochschule, dem Hauptkrankenhaus (Uniklinik) und weiteren Einrichtungen.

Es verfügt insgesamt über mehr als 2500 Betten, Dorfkrankenhaus, Gesundheitsdienst und Sozialarbeit im ländlichen Raum und Krankenhaus für Slumbewohner in Vellore mit eigenem Gesundheitsdienst.

Seelsorge: Es sind mehrere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die wichtigsten Sprachgruppen angestellt

Gegründet 1900 von Ida Scudder

**Besuchen Sie uns im Internet:**  
[www.freundeskreis-vellore.de](http://www.freundeskreis-vellore.de)

*Medien:*

DVD-Film aus Vellore: The Home of a Healing God (Englisch mit deutschem Untertitel): Ein Tag aus den Aktivitäten des Krankenhauses Vellore

Heft: Als Ärztin im Slum einer indischen Großstadt

Bildmaterial (CD)

Geschäftsstelle des Freundeskreises:

Konrad-Haußmann-Weg 4/1, 73614 Schorndorf, Telefon 07181/76982

Spendenkonto: SWN Kreissparkasse Waiblingen

IBAN DE02 6025 0010 0005 1165 80, BIC SOLADES1WBN

Verantwortlich für den Inhalt: Dr. med. Peter Albrecht, Eythstraße 2, 74613 Öhringen. Redaktion und Layout: Gerold Dreßler

Wir waren mit dem Bus unterwegs und erlebten zwischen den Sehenswürdigkeiten das heutige bunte, geschäftige, oft irritierende Indien mit seinen 1,2 Milliarden Menschen und seiner immer noch großen Armut hautnah.

Der Jaintempel in Sravana Belgola war ein weiterer Höhepunkt, bevor wir einen herzlichen, überwältigenden Empfang in verschiedenen Kinderheimen des CMD (Christlicher Missionsdienst) rund um Coonor bekamen. Das saftige Grün der Teeplantagen in der erfrischenden Höhe der Nilgiri Mountains und die begeisterten Kinder in den Heimen öffneten unsere Herzen. Einige von uns konnten mit großer Freude ihre Patenkinder wiedersehen.



Mit der historischen Dampfbahn ging es dann wieder in die heiße Ebene nach Coimbatore und mit dem Nachtzug nach Vellore. Dort erwartete uns ein dreitägiges, reichhaltiges Programm mit Besichtigung des Hauptkrankenhauses und dem Hospital in den Slums, der Schwesternschule und eine interessante Fahrt in die Jawadhi Hills zu einem vorbildlichen Dorfentwicklungsprogramm. Wir waren wieder sehr beeindruckt von der hohen Qualität und der Vielseitigkeit des christlichen Krankenhauses Vellore und vom Engagement und der Aufrichtigkeit seiner Mitarbeiter. Vellore ist ein Leuchtturm für Indien, ein Vorbild für gelebte christliche Nächstenliebe und für soziale Gerechtigkeit.

Die Einladung bei der warmherzigen Dr. Sara Bhattacharji und das Essen mit 15 Familien ehemaliger CMD Kinder waren ein absoluter Höhepunkt. Ganz erfüllt von allen Erlebnissen konnte unsere harmonische Gruppe am Strand in Mamallapuram Rückschau halten und wir hatten Zeit für Andachten, Dank und Gespräche.

Peter Albrecht

### Besuch von Dr. Anu Rose

Wir haben vom 14. bis 23. November eine Ärztin aus Vellore/Südindien zu Gast, die verantwortlich ist für das Projekt in den ländlichen Jawadhi Hills, einer Arbeit, die wir seit einigen Jahren aktiv unterstützen. Sie wird in Gottesdiensten und Gemeindeabenden von ihrer Arbeit berichten. Wir werden Ihnen auf unserer Homepage bis Anfang November konkret mitteilen, wo Sie Dr. Rose begegnen können. Wir vom Freundeskreis freuen uns, dass die Großzügigkeit der Schorndorfer Gesamtkirchengemeinde diese Begegnung ermöglicht und sind dafür dankbar.

### Kassenbericht

2014 hat der Freundeskreis Vellore Spenden in Höhe von 59.629,13 Euro für mittellose Patienten und sozial benachteiligte Menschen im Umfeld der Arbeit des CMC Vellore erhalten. Zusätzlich mit Mitteln aus dem Vorjahr konnten wir im Jahr 2014 insgesamt 65.400,00 Euro nach Vellore überweisen. Die Kassenprüfung erfolgte durch die evangelische Kirchenpflege Schorndorf und war ohne Beanstandungen. Einen ausführlichen Kassenbericht können Sie gerne bei Regina Winkler ([reginawinklerw@yahoo.de](mailto:reginawinklerw@yahoo.de)) anfordern.

[www.freundeskreis-vellore.de](http://www.freundeskreis-vellore.de)